

Einführung in die Kollegiale Beratung

oder: Am meisten profitiere ich vom Gespräch mit Kolleg*innen

Ziel:

Die Diskussion und der Abgleich mit Kollegen und Kolleginnen ist das, was uns oft am schnellsten voranbringt. Diesen Fakt nutzt die Kollegiale Beratung systematisch in der Gruppe. Dabei kommt es weniger darauf an, ob man sich auf der gleichen Hierarchieebene befindet wie seine Gesprächspartner*innen. Wir alle kennen schwierige Situationen, in denen wir dankbar wären, wenn wir uns Rat holen könnten. Der Kunde oder die Kundin „zickt“, das Projekt stockt, der Kollege oder die Kollegin sperrt sich usw.

Die „Kollegiale Beratung“ als strukturiertes Verfahren ermöglicht es Kollegen und Kolleginnen bzw. Ratsuchenden zu neuen Handlungsoptionen zu verhelfen. Das besonders wertvolle an dieser Methode sind die unterschiedlichen Blickwinkel der Kollegen und Kolleginnen bei der Durchleuchtung des Problems. Diese können in jedem Fall auch aus einer anderen Abteilung sein. Mehr Lösungsmöglichkeiten mithilfe der Kollegen und Kolleginnen zu entwickeln ist das Ziel.

Inhalte:

- Was Kollegiale Beratung genau bedeutet
- Systematik der Kollegialen Beratung
- Ablauf und Rollen in der Kollegialen Beratung
- Die hilfreiche innere Haltung
- Praktisches Einüben der Kollegialen Beratung
- Kollegiale Beratung an eigenen Fällen erfahren

Methoden: Theorie-Input, praktische Einzel- und Gruppenübungen, Fallbeispiele, Feedback

Dauer: 2 Tage

Gruppengröße: max. 8 Personen